Bundesministerium Bildung, Wissenschaft und Forschung

Sommerschule 2022 – Informationen auf einen Blick

Was ist die Sommerschule?

Mit der Sommerschule wird Schülerinnen und Schülern im Alter von 6 bis 18 Jahren (Volksschule und Sekundarstufe 1 und 2) auch während der Zeit der "großen Ferien" die Möglichkeit geboten, Lehrinhalte aus dem vergangenen Schuljahr zu wiederholen und zu vertiefen. Die Sommerschule findet in allen Bundesländern an einzelnen Schulstandorten statt. Die Schülerinnen und Schüler werden von Pädagog/innen und Lehramtsstudierenden unterrichtet.

Wann findet die Sommerschule statt?

Die Sommerschule findet in den letzten beiden Sommerferienwochen statt:

- Burgenland, Niederösterreich, Wien: 22. August bis 2. September 2022
- Kärnten, Oberösterreich, Salzburg, Steiermark, Tirol, Vorarlberg: 29. August bis 9. September 2022.

Wo und wie kann ich mein Kind zur Sommerschule anmelden?

- Sie erhalten in der Schule Ihres Kindes das Anmeldeformular zur Sommerschule. Bitte geben Sie dieses ausgefüllt bis Mitte Juni in Ihrer Schule ab.
- Besucht Ihr Kind eine Schule im Burgenland ist diese bitte hier anzumelden: <u>Lern- und Feriencamps im Burgenland</u>.

Wie sieht der Unterricht an der Sommerschule aus?

- Der Unterricht ist projektorientiert und sprachensensibel. Er kann auch klassen- und schulstufenübergreifend stattfinden.
- Er findet in Kleingruppen von 6 bis maximal 15 Schüler/innen statt.
- In folgenden Fächern wird gezielt gefördert:
 - o Deutsch, Mathematik und Sachunterricht in der Primarstufe
 - Deutsch, Mathematik und Englisch in der Sekundarstufe 1
 - Deutsch, Mathematik, Fremdsprachen und typenbildende Gegenstände in der Sekundarstufe 2

Weiterführende Informationen entnehmen Sie <u>www.sommerschule.gv.at</u> .